

Ratsherr Gärtner bringt für die Bündnisfraktion einen Änderungsantrag ein und begründet diesen. Der Änderungsantrag wird im Ratsinformationssystem bei TOP 16 hinterlegt.

Die Mitglieder der Bürgerfraktion kritisieren erneut die festgelegte Sitzordnung. Wie schon zu TOP 3 protokolliert, hatten sie sich geweigert, ihre Plätze einzunehmen. Sie hatten zudem eigenmächtig die Anordnung der Tische verändert und einen räumlichen Abstand zu den Sitznachbarn der AfD-Ratsfraktion hergestellt.

Frau Stadtpräsidentin Schättiger weist auf die gemäß § 5 Abs. 2 der Geschäftsordnung festgelegte Sitzordnung hin und verbittet sich, eigenmächtige Änderungen an der Positionierung der Tische im Saal vorzunehmen. Sie fordert die Mitglieder der Bürgerfraktion auf, die Entscheidung zu akzeptieren und ihre Plätze einzunehmen.

In Zuge der Diskussion über die Problematik wird Ratsherr Joost 2 mal gemäß § 33 der Geschäftsordnung zur Ordnung gerufen. Frau Stadtpräsidentin Schättiger weist Ratsherrn Joost darauf hin, dass ihm nach einem weiteren Ordnungsruf das Wort zu entziehen sei.

Ratsherr Joost weist erneut auf das Problem, bei der Übertragung der Sitzung durch den „Offenen Kanal Kiel“ hin. Nach längerer Diskussion wird entschieden, das Mikrofon abzuschalten.

Aufgrund der zusätzlichen Sitze im Saal würde sich dieses Problem künftig in jeder Sitzung ergeben, so dass eine grundsätzliche Klärung der Problematik erforderlich ist.

Im weiteren Verlauf der Debatte geht es wieder um die Sache.

Der Änderungsantrag wird kontrovers diskutiert bevor abgestimmt wird.

Der Änderungsantrag wird sodann mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmungsergebnis Änderungsantrag:

Ablehnung (mehrheitlich)

Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	38
Enthaltung:	0

Es folgt die Abstimmung über die Vorlage in der ursprünglichen Fassung.